



Das ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH ist ein außeruniversitäres Stadtforschungsinstitut mit Sitz in Dortmund, das die Dynamik und Vielgestaltigkeit des urbanen Wandels international vergleichend untersucht. Ziel unserer anwendungsorientierten Grundlagenforschung ist ein besseres Verständnis neuerer Urbanisierungsprozesse, um im aktiven Dialog mit Praxis, Politik und Gesellschaft inter- und transdisziplinär Erkenntnisse für eine sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltige Transformation und Gestaltung urbaner Räume auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen zu erarbeiten.

Die Forschungsgruppe „Mobilitäten und Räume“ des ILS sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/-in

für die Mitarbeit im Drittmittelprojekt „Vom Kommen, Gehen und Bleiben: Wanderungsgeschehen und Wohnstandortentscheidungen aus der Perspektive ländlicher Räume (KoBaLd)“ und im Eigenmittelprojekt „Mobility and Work“. Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt **25 Stunden** (bis 31.12.2019) **bzw. 19 Stunden** (01.01.2020 bis 31.08.2021). Die Befristung erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Aufgabenbereich:

- Inhaltliche Vorbereitung einer Bevölkerungsbefragung zu Wohnstandortentscheidungen
- Wissenschaftliche Begleitung eines Pretests
- Auswertung und Aufbereitung von Befragungsergebnissen
- Konzeptionelle Beiträge zu aktuellen Fragen der raumbezogenen Mobilitätsforschung
- Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich der Raum- bzw. Verkehrswissenschaften
- Erfahrungen mit Methoden der quantitativen und qualitativen Sozial- und Raumforschung
- Fundierte Kenntnisse statistischer Auswertungsmethoden
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Die Vergütung orientiert sich je nach Qualifikation an der Entgeltgruppe 13 des TV-L. Dem ILS ist die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr wichtig. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerber wird bei gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von:

Herrn Frank Osterhage, Telefon: +49 (0)231 9051-216, E-Mail: frank.osterhage@ils-forschung.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer FG1-2018-4 bis zum 14.01.2019** per E-Mail an bewerbungen@ils-forschung.de.